

RS Vwgh 2005/4/15 2002/12/0001

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.04.2005

Index

001 Verwaltungsrecht allgemein
40/01 Verwaltungsverfahren
63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz
64/03 Landeslehrer

Norm

AVG §13 Abs1;
BDG 1979 §213 idF 1997/I/061;
BDG 1979 §50a idF 1997/I/061;
BDG 1979 §50b idF 1997/I/061;
BDG 1979 §50c idF 1997/I/061;
BDG 1979 §50d idF 1997/I/061;
LDG 1984 §44a idF 1997/I/061;
LDG 1984 §44b Abs1 idF 1997/I/061;
LDG 1984 §44b idF 1997/I/061;
LDG 1984 §44d idF 1997/I/061;
Novellen BGGI1997/I/061 Art8 Z6;
VwRallg;

Rechtssatz

Das von der Dienstbehörde festgelegte Ausmaß der Herabsetzung der Lehrverpflichtung nach § 44b LDG 1984 muss in einem Antrag des Landeslehrers seine Deckung finden, das heißt, dass es nicht von dem beantragten Ausmaß abweichen darf. Dies ergibt sich schon aus dem Wortlaut des § 44b Abs. 1 LDG 1984, aus dem die Antragsbedürftigkeit klar hervorgeht (so auch das zur vergleichbaren Bestimmung des § 44a LDG 1984 ergangene hg. Erkenntnis vom 26. Juni 2002, Zl. 2001/12/0006) (ausführliche Begründung im Erkenntnis).

Schlagworte

Auslegung Anwendung der Auslegungsmethoden Verhältnis der wörtlichen Auslegung zur teleologischen und historischen Auslegung Bedeutung der Gesetzesmaterialien VwRallg3/2/2

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2005:2002120001.X02

Im RIS seit

23.05.2005

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at